

Bedienungsanleitung Strahlkabine (32650)

Vor der Ersten Benutzung unbedingt eine der mitgelieferten Prallschutzfolien von innen in das Sichtfenster kleben !

Abmessung (des Strahlraumes) 260 x 220 x 150mm

Zum Reinigen, Mattieren, Entlacken, Restaurieren oder Altern der unterschiedlichsten Materialien.

Diese Kabine funktioniert **ohne Kompressor**. Die notwendige Energie liefert ein gewöhnlicher Staubsauger, wie er in jedem Haushalt zu finden ist.

Das patentierte Verfahren arbeitet mit Unterdruck, wodurch auch empfindliche Teile und Strukturen schonend gestrahlt werden können. Dieses Verfahren wurde speziell für den Heimwerker entwickelt und findet damit überall dort Anwendung wo kleine Teile bearbeitet werden sollen.

Anwendungsgebiete: Restaurieren, reinigen, mattieren, entlacken.
Beschläge, Autoteile, Motorradteile, Modellbau,
Uhrenbau, Architekturmodellbau
Goldschmiedearbeiten ...und vieles mehr

Bedienungsanleitung:

Beachten Sie die Bedienungsanleitung Ihres Staubsaugers !

Montage: Den Strahlmittelbehälter auf den beiden Säulen befestigen, je eine der Unterlegscheiben unter und eine über dem Kunststoffteil des Strahlmittelbehälters montieren, anschließend mit den Kunststoffmuttern fixieren.

Das eine Ende des Strahlschlauchs am Strahlschlauchanschluß der Kabine, das andere am Strahlschlauchanschluß der Lanze aufstecken

Den Staubsaugerschlauch am Stutzen der Kabine einstecken, das Strahlmittel in den Strahlmittelbehälter einfüllen. (Vorher sicherstellen, dass der Zulauf geschlossen ist)

Die gängigen Staubsauger können direkt angeschlossen werden, bei einigen Typen ist es notwendig den mitgelieferten Adapter zu verwenden.

(Sollte keiner dieser Anschlüsse zu Ihrem Staubsauger passen bleibt noch die Möglichkeit mit etwas Klebeband einen Übergang zu schaffen.)

Das Werkstück in die Kabine legen. (Kleine Teile befestigen oder mittels Haltepinzette durch eine der Membranen festhalten) Die Kabine schließen, den Staubsauger einschalten und erst dann den Strahlmittelzulauf öffnen.

Die Lanze über das Werkstück bewegen, bis sich das gewünschte Ergebnis eingestellt hat.

Beim Ausschalten immer zuerst den Strahlmittelzulauf schließen.

Um das Strahlmittel wiederverwenden zu können unbedingt vor Arbeitsbeginn einen neuen Staubsaugerbeutel in Ihren Staubsauger einlegen.

Beim Zurückschütten des Strahlmittels unbedingt das mitgelieferte Sieb benutzen, um Fremdkörper wie Fusseln vom Strahlgut zu trennen.

Die Kabine wird ab Werk **ohne eingeklebten** Prallschutz geliefert. **Vor der Ersten Benutzung unbedingt eine der mitgelieferten Prallschutzfolien von innen in das Sichtfenster kleben !** Wenn diese matt wird kann Sie gegen eine neue ausgetauscht werden.

Wird die Kabine längere Zeit nicht benutzt ist es sinnvoll den Prallschutz zu entfernen, da sich der Klebstoff mit der Zeit zersetzt und dadurch beim nächsten Wechsel der Folie Probleme bereiten kann.

Zur Handhabung:

Die meisten Staubsauger haben am Handstück eine Zuluftregulierung, über die Sie das Strahlergebnis beeinflussen können. Geschlossene Regulierung -> maximale Wirkung, geöffnete Regulierung-> sanfteres Strahlen mit geringerem Abtrag. Andere Staubsauger haben eine Elektronik, über die die Leistung des Staubsaugers und damit die Leistung der Strahlkabine eingestellt werden kann.

Die ideale Entfernung der Lanze vom Werkstück liegt bei ca. 1-3cm, wobei hier das verwendete Strahlmittel, das gewünschte Strahlergebnis zusammen mit den eigenen Erfahrungen die beste Entfernung ergibt.

Wichtig ist auch, dass der Strahlmittelzuführungsschlauch ohne Knick oder Engstelle zur Lanze verläuft, so dass das Strahlmittel ungehindert fließen kann.

Die Ansaug- und Austrittsöffnung der Lanze müssen frei bleiben, da die Geschwindigkeit des Strahlgutes bei geschlossenen Öffnungen verlangsamt wird. Bei einer eventuellen Verstopfung des Strahlmittelzuführungsschlauches kann das Vakuum im Schlauch durch Zuhalten der Ansaugöffnung erhöht werden, was in der Regel zum Befreien des Schlauches führt. Bei hartnäckigen Verstopfungen den Strahlschlauch vom Gehäuse lösen und frei machen.

Bei Überfüllen des Einfülltrichters, mit dem Staubsauger das Strahlmittel aus dem Trichter entfernen.

Die Membranen der Strahlkabine sind mit je einem Stopfen verschlossen. Immer nur die momentan benötigte Membran öffnen, um die Leckluft so gering wie möglich zu halten. Mit Hilfe der mitgelieferten Halteklemme können kleine Teile durch die Membrane hindurch gehalten werden.

Das Klarsichtteil der Kabine wird im Sichtfeld mit einem Prallschutz versehen, der wenn er matt bzw. undurchsichtig wird ausgetauscht werden kann.

Niemals ohne Prallschutz arbeiten, denn dadurch wird das Sichtfenster der Kabine matt !
(Im Lieferumfang sind drei Stück Prallschutz enthalten)

In der Grundausstattung der Kabine ist ein Beutel Strahlmittel Asilikos enthalten.
Drei weitere Strahlmittel werden von uns angeboten.

Das Strahlergebnis ist je nach verwendetem Strahlmittel sehr unterschiedlich:
Folgende Strahlmittel werden von uns angeboten:

Strahlmittel Asilikos

Ein synthetisches, mineralisches, silikoseungefährliches Strahlmittel nach ISO 11126 mit folgenden technischen Daten:

Kieselsäure: 48-51%

Aluminiumoxid: 28-34%

Eisenoxid: 8-12%

Kaliumoxid: 3-5%

Calciumoxid: 2-5%

Metalle an Kieselsäure oder Tonerde gebunden.

Keine Wasserlöslichen Bestandteile

Keine freie Kieselsäure

Härte nach Mohs 7-8

Körnung: 0,25-0,5mm

Art.Nr.32651

Inhalt: 2,5 Liter

Asilikos ist ein scharfkantiges Universalstrahlmittel, das sich für beinahe jeden Zweck eignet. Ein Nachteil ist, dass ein Anteil an freiem Eisen bei Teilen, die später nicht lackiert werden, zu Rostflecken führen kann.

Die abrasive Wirkung von Asilikos ist sehr gut.

Granatsand HS

Ein mineralisches, silikoseungefährliches, eisenfreies Strahlmittel mit hoher Standzeit aus natürlichem Granatsand nach ISO 11126 mit folgenden technischen Daten:

Kieselsäure: 36-44%

Aluminiumoxid: 20-22%

Eisenoxid silikatgebunden: 28-32%

Calciumoxid: 2%

Keine Wasserlöslichen Bestandteile

Keine freie Kieselsäure
Kein metallisches Eisen
Härte nach Mohs 8
Körnung: 0,25-0,50
Art.Nr.32652
Inhalt: 2,5 Liter

Granatsand hat etwas rundere Kanten, wodurch die Oberfläche etwas feiner wird als bei Asilikos. Granatsand ist eisenfrei, die abrasive Wirkung liegt etwas unter der von Asilikos.

Korund SK

Ein synthetisches, mineralisches, silikoseungefährliches, eisenfreies Strahlmittel nach ISO 11126.
Korund SK ist ein elektrisch erschmolzenes, kristallisiertes Aluminiumoxid mit folgenden technischen Daten:
Aluminiumoxid: 95,4%
Keine wasserlöslichen Bestandteile
Keine freie Kieselsäure
Kein metallisches Eisen
Härte nach Mohs 9
Körnung: 0,25-0,50
Art.Nr.32653
Inhalt: 2,5 Liter

Korund ist ein sehr scharfkantiges, sehr stark abrasives, eisenfreies Strahlmittel. Bestens geeignet zum entfernen von Lacken und hartnäckigen Verschmutzungen.
Die Oberfläche wird entsprechend rau.

Glasstrahlperlen

Ein eisenfreies, silikoseungefährliches Strahlmittel aus geschmolzenem Natronglasbruch nach DIN 8201 mit folgenden Technischen Daten:

SiO₂: 65%
Al₂O₃: 0,5-2,0%
Fe₂O₂: 0,15%
MgO: 2,5%
CaO: 8,0%
Na₂O: 14%
Härte nach Mohs 6-7
Körnung: 300-400my
Art.Nr.32654
Inhalt: 2,5 Liter

Glasperlen sind ein sehr feines, rundes Strahlmittel zur feinen Oberflächenbearbeitung. Glasperlen haben eine sehr geringe abrasive Wirkung.
Sie dienen zur Veredelung der Oberfläche.

Allgemeine Sicherheitshinweise:

Vorsicht: Wenn Sie ein Werkzeug benutzen müssen Sie immer die grundlegenden Sicherheitsvorkehrungen beachten um das Risiko von Feuer, Elektroschock und Verletzungen zu reduzieren, eingeschlossen die folgenden Punkte:

- Nur mit den zugelassenen Transformatoren 32901/902/903 betreiben (nicht für 32650)
- Lesen Sie die komplette Anleitung
- Halten Sie Ihren Arbeitsplatz sauber (unaufgeräumte Werkbänke erhöhen das Unfallrisiko)
- Niemals im Regen oder an nassen Plätzen arbeiten.
- Nasses Elektrowerkzeug bzw. nassen Transformator nicht benutzen!
- Den Arbeitsplatz gut beleuchten.
- Beim benutzen von Elektrowerkzeug und Transformatoren immer darauf achten, dass kein Kontakt mit geerdeten Oberflächen besteht, wie z.B. Leitungen, Heizkörpern, Waschmaschinen, Kühlschränke, usw.
- Halten Sie Kinder von Ihrem Arbeitsplatz fern. Jeder Besucher sollte aus dem Arbeitsbereich weggeschickt werden.
- Das Werkzeug sollte an einem trockenen, für Kinder unzugänglichen Platz verstaut werden.
- Das Werkzeug nur zum bestimmungsgemäßen Gebrauch verwenden.
- Immer das für den Anwendungszweck richtige Werkzeug verwenden.
(z.B. Keine Kreissäge verwenden um Bäume zu fällen)
- Keine lose Kleidung tragen, langes Haar schützen.
- Schutzbrille tragen.
- Bei staubigen Arbeiten eine entsprechende Staubmaske benutzen.
- Die Anschlusskabel nicht beschädigen. Das Kabel von Hitze, Öl, scharfen Kanten und Gegenständen fern halten.
- Werkstück mit einer Schraubzwinde befestigen. Es ist sicherer beide Hände zum Arbeiten frei zu haben.
- Achten Sie auf sicheren Stand
- Pflegen Sie Ihre Werkzeuge! Beachten Sie die Pflegehinweise des jeweiligen Werkzeuges. Achten Sie besonders auf die Netzleitungen, bei Beschädigungen unbedingt von Fachpersonal Instandsetzen lassen.
- Halten Sie Ihre Werkzeuge trocken, sauber und frei von Öl und Fett.
- Beim Wechseln der Einsatzwerkzeuge, der Wartung oder wenn die Maschine oder das Netzgerät nicht benutzt wird immer den Netzstecker ziehen.
- Spannstifte, Schlüssel und ähnliches abziehen und vor dem Einschalten nochmals vergewissern, dass die Hilfswerkzeuge entfernt wurden.
- Unbeabsichtigtes Einschalten vermeiden. Keine eingesteckten Werkzeuge transportieren. Stellen Sie sicher, dass die Maschine ausgeschaltet ist bevor Sie sie einstecken.
- Bei Verwendung eines Verlängerungskabels im Freien müssen Sie darauf achten, dass dieses Kabel für diesen Zweck geeignet ist.
- Seien Sie vorsichtig, achten Sie auf das was Sie tun, lassen Sie sich nicht ablenken. Arbeiten Sie nicht mit Werkzeugen wenn Sie müde oder alkoholisiert sind auch nicht wenn Sie Drogen oder Medikamente genommen haben.
- Ein beschädigtes Elektrowerkzeug darf nicht benutzt werden. Auch beschädigte oder nicht einwandfreie Einsatzwerkzeuge dürfen nicht benutzt werden.
- Beschädigte Elektrogeräte dürfen nur von Fachpersonal instandgesetzt werden!
- Elektrowerkzeuge dürfen nicht in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten oder Gasen betrieben werden.

